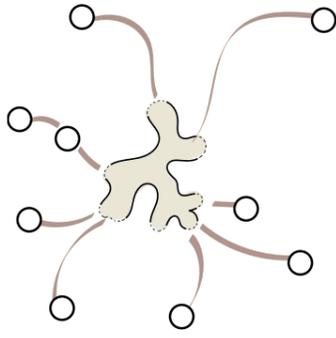
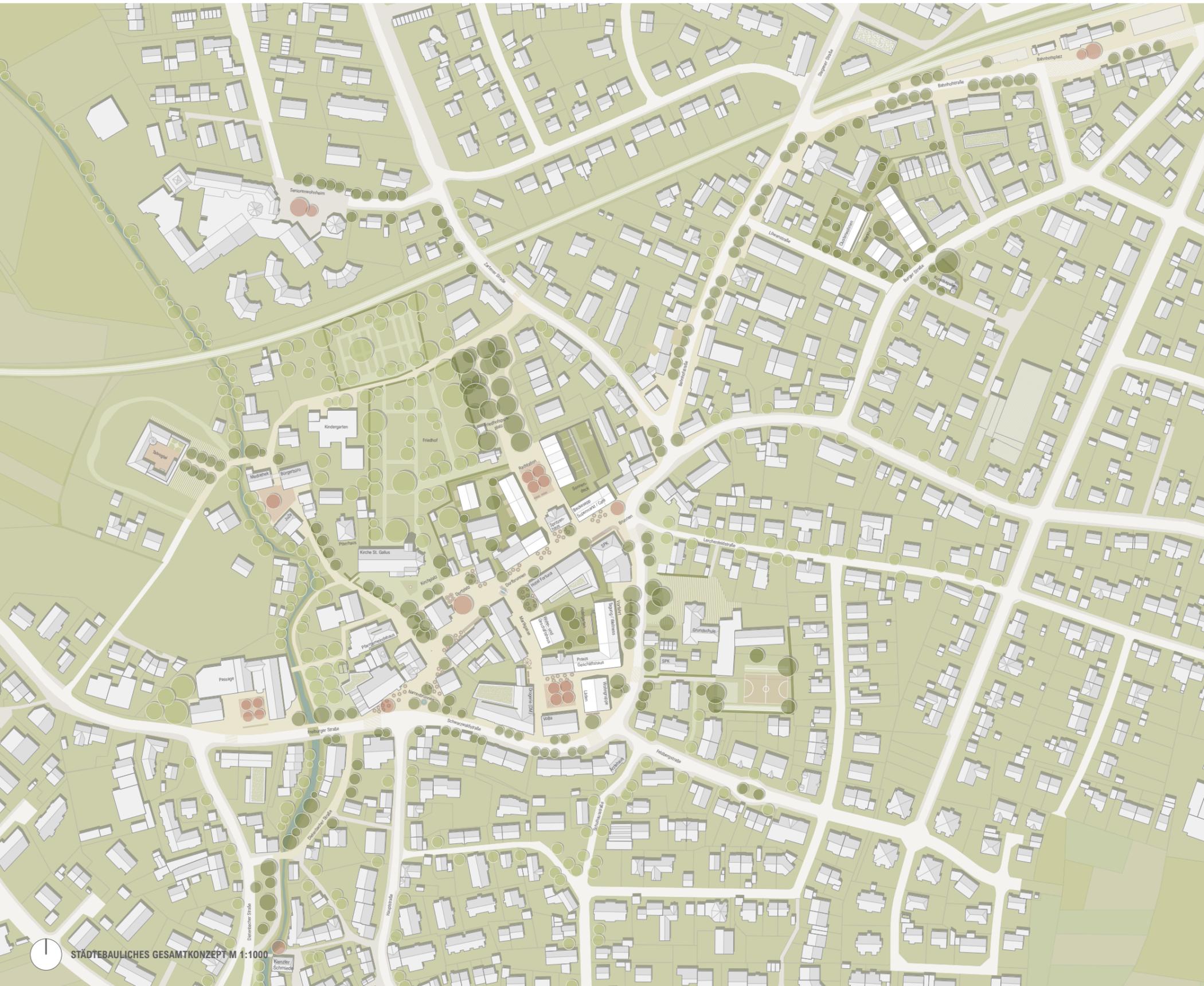
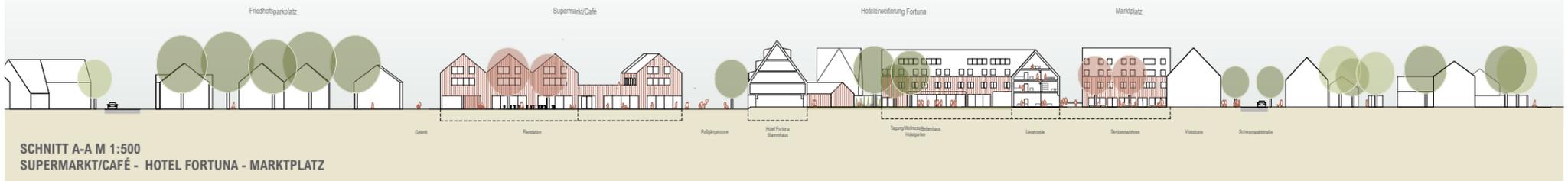


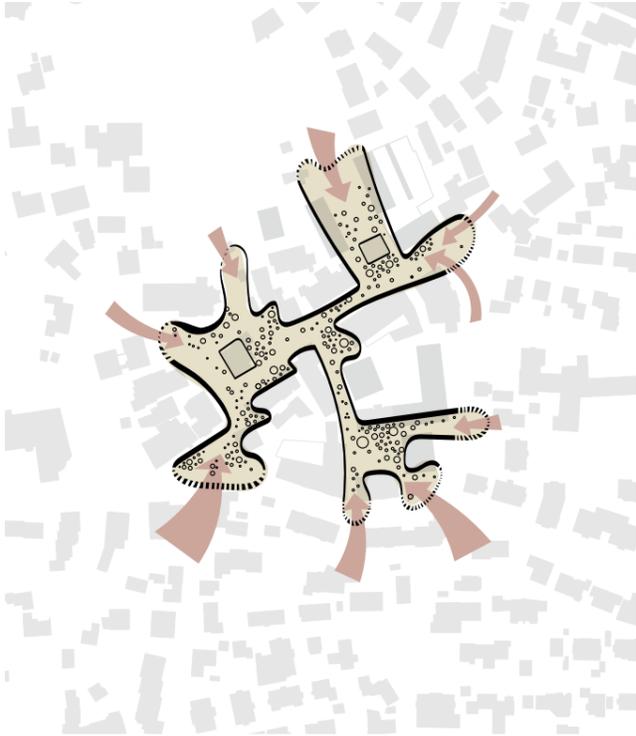
UNSERE MITTE VERBINDET



LEITBILD: UNSERE MITTE VERBINDET
Wir stärken die lebendige Ortsmitte und damit das öffentliche Leben und den Zusammenhalt.

- Öffentliche Einrichtungen **funktional** mit der Fußgängerzone verbinden
- **Mit wenigen Häusern** wertvolle Strukturen in ortstypischem Maßstab ergänzen
- **Viefältige Raumqualitäten** und **Versorgungsangebote** prägen den Erlebnisraum Ortsmitte
- **Lebenswerte Freiräume** fördern zufällige Begegnung und öffentliches Leben
- **Neue Eingänge** zur Fußgängerzone heißen Besucher willkommen
- **Barrierefreie EG-Zonen** bieten **rundum** attraktive Fassaden und Ladenflächen
- **Klima- und generationengerechte** Freiraumgestaltung zum Wohlfühlen (schattenspendende Bäume, Sitzangebote, Fontänenfeld, Trinkbrunnen)





DIE MITTE STÄRKEN

- Vielfältige Raumqualitäten und Versorgungsangebote prägen den Erlebnisraum Ortsmitte
- Hochwertige Freiräume fördern zufällige Begegnung und öffentliches Leben
- Neue Eingänge zur Fußgängerzone heißen Besucher willkommen

NEUE VIelfALT IN DER ORTSMITTE

- 6-7 Läden + 1 Café (1.300 m²)
- 1 Lebensmittelmarkt (1.200 VK)
- 1 Veranstaltung-/Tagungsraum
- 1 Wellnesbereich
- 28 Gästezimmer
- 50 Wohneinheiten (ohne Werkhof)
- 2 Senioren WG's (10 Zimmer je Wohngruppe)
- Werkhof mit 13 Wohneinheiten und 2 Clusterwohnungen

ADRESSE MARKTPLATZ

- Räumliche Fassung des Marktplatzes
- Hohe Aufenthaltsqualität fördert zufällige Begegnung und die Dorfgemeinschaft
- Seniorenwohnungen bieten Teilhabe am öffentlichen Leben
- Zusätzliche Läden ergänzen das Versorgungsangebot
- Klimagerechte Platzgestaltung mit Baumdach und Fontänenfeld
- Durchgänge, Wegebeziehungen und Sitzmöglichkeiten

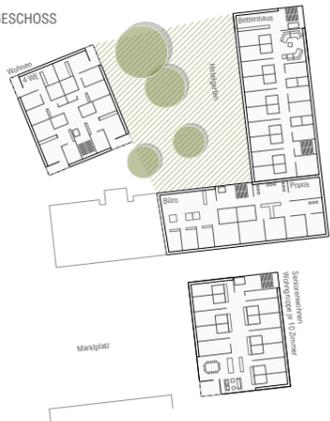


MARKTPLATZ

DACHGESCHOSS



OBERGESCHOSS



VERTIEFUNGSBEREICH I

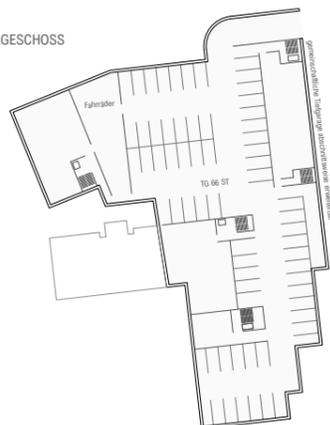
ERWEITERUNG HOTEL FORTUNA

- Vorfahrt mit Behindertenstellplätzen (5 ST)
- Barrierefreie Anbindung an das Stammhaus
- Tagung und Empfang im EG
- 28 Gästezimmer im OG mit TG-Zugang
- Wellness „Schwarzwaldblick“ im DG
- Hotelgarten als geschützte Ruhezone
- gebündelte Erschließung zusätzlicher Praxen, Wohn- und Geschäftshäuser
- TG abschnittsweise erweiterbar

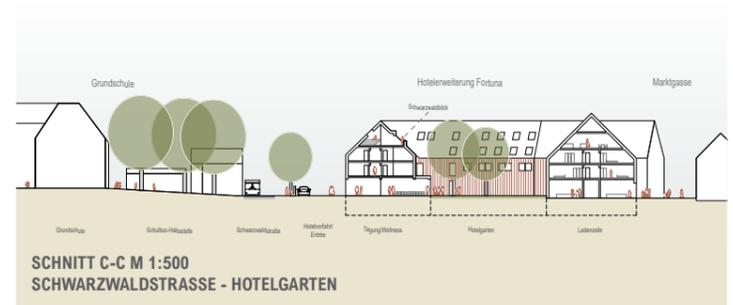
SENIORENWOHNEN AM MARKTPLATZ

- Räumliche Fassung des Marktplatzes
- Senioren WG's bieten Teilhabe am Dorfleben
- Durchgang und Wegeverbindung Richtung Schule
- Ladenfassaden beleben den öffentlichen Raum
- barrierefreier Zugang zu Marktplatz und Tiefgarage

UNTERGESCHOSS



**SCHNITT B-B M 1:500
SUPERMARKT - RADSTATION - WOHNHOF**



**SCHNITT C-C M 1:500
SCHWARZWALDSTRASSE - HOTELGARTEN**



KONZEPT M 1:500



ERHALT FRIEDHOFSPARKPLATZ
 Erhalt der Parkplätze unter historischem Baumbestand bietet Bürger und Bürgerinnen aus den Ortsteilen und den Nachbargemeinden eine Teilhabe am Einkaufserlebnis Kirchzarten

STÄDTEBAULICHES GELENK
 Zugang zum Friedhof, zur Fußgängerzone, zur Radstation, zu neuen Wohnlagen, zum Car-Sharing, zur Tiefgarage, zur LKW-Anlieferung und zur Wendefläche

ADRESSE RADSTATION

- Fortführung und Ergänzung bestehender Gebäudestrukturen
- Neuer Eingang Fußgängerzone / Supermarkt
- Klimagerechte Platzgestaltung mit Baumdach
- Raum für Begegnung und Gemeinschaft
- Entrée Lebensmittelmarkt / Vorplatz
- Sichere Fahrradstellplätze
- E-Bike-Sharing mit Ladestation und Werkzeugsäule
- Vielfältige Platzgestaltung und Nutzung (Bänke, Paketschrank, Warenpräsentation)

ADRESSE SCHWARZWALDSTRASSE

- Rhythmus, Gliederung und Raumfolge
- Neue Eingänge zur Fußgängerzone
- Neue Gebäude / Nutzungen fassen den Straßenraum
- Fußgängerquerung und Verkehrsdämpfung
- Blickbeziehungen und mehr Sicherheit durch Öffnung der Engstelle

ERWEITERUNG HOTEL FORTUNA

- Wohn- und Geschäftshäuser vervollständigen den Blockrand und schützen den Hotelgarten
- Neue Adresse / Vorfahrt an der Schwarzwaldstraße
- Abschnittsweise Realisierung möglich

SENIORENWOHNEN AM MARKTPLATZ

- Räumliche Fassung des Marktplatzes
- Senioren WG's bieten Teilhabe am Dorfleben
- Neue Läden beleben den Marktplatz
- Barrierefreier Zugang zu Marktplatz und Tiefgarage



SUPERMARKT / RADSTATION

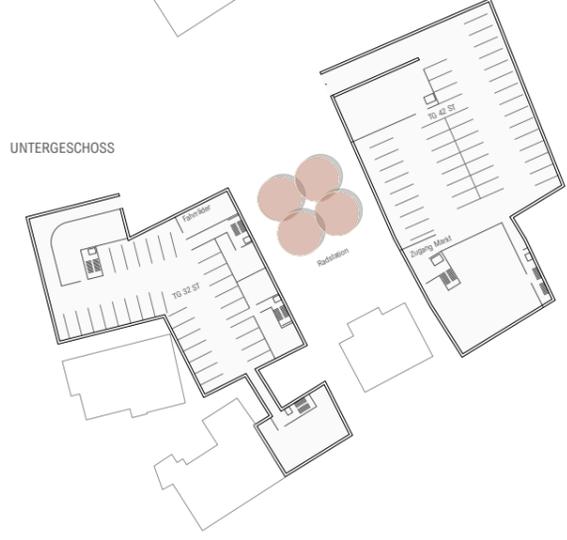


SCHNITT D-D M 1:500
 WERKHOF

OBERGESCHOSS



UNTERGESCHOSS



VERTIEFUNGSBEREICH II

SUPERMARKT UND CAFÉ

- Lebensmittelmarkt (1.200 m² VK) + Café (ca. 240 m² GF)
- Lager / Anlieferung (330 m²) im EG
- Wohnen mit Dachgarten im OG (430 m² GF)
- Tiefgarage (1.240 m² / 42 Stellplätze) + Lager (350 m²) im UG
- Eingang zur Fußgängerzone und zur Radstation
- Anbindung Sonnendeck an Fußgängerzone

METZGEREI UND WOHNFHOF (FÖHRENBACHER)

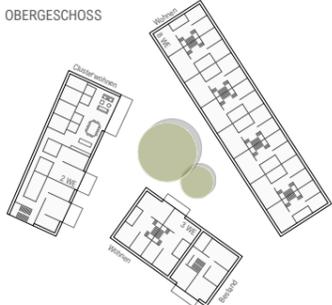
- Ruhige und geschützte Wohnlagen
- Nachbarschaftshof fördert die Gemeinschaft
- Gästehaus am Nachbarschaftshof
- Integration bestehender Produktion
- Option: Barrierefreie Metzgerei mit Außengastronomie

VERTIEFUNGSBEREICH III

INTEGRATIVES WOHNPROJEKT „WERKHOF“

- Kostengünstiges und integratives Wohnen
- Umbau vor Neubau und ohne Keller
- Offene, wasserdurchlässige Stellplätze „hinter der Halle“
- Clusterwohnen in der ehemaligen Getränkehalle
- Werkstatt/Werkhof fördert das kreative Zusammenleben
- Integration des bestehenden Wohnhauses
- Nachbarschaftliche Bezüge herstellen
- Räumlich-funktionale Anbindung Kunstverein

OBERGESCHOSS



KONZEPT M 1:500